

# JAHRTAUSENDWORTE AUS DER ANTIKE V

Lucius Annaeus Seneca

## Die Gemeinschaft: ein Gewölbe

Ausgehend von der stoischen Idee einer weltweiten Menschheitsgemeinschaft erhebt Seneca den „geflügelten“ Komödienvers „Homo sum, humani nil a me alienum puto“ zum Leitspruch einer alle Grenzen überschreitenden mitmenschlichen Solidarität:

«Die Natur hat uns aus demselben Ursprung und zu demselben Leben geboren. ... Jener Vers sei uns im Herzen wie auf den Lippen: ‚Ich bin ein Mensch; nichts Menschliches nenne ich mir fremd.‘ Unsere Gemeinschaft gleicht vollkommen einem aus Steinen gefügten Gewölbe, das augenblicklich einstürzen müsste, wenn sich die einzelnen Blöcke nicht wechselseitig daran hinderten, und das eben darin seinen Zusammenhalt findet.»

*Seneca, Briefe an Lucilius 95, 51ff.*

Aus: Klaus Bartels, Jahrtausendworte – in die Gegenwart gesprochen, Mainz 2011

LATEIN BAUT BRÜCKEN – zu den prägenden Grundwerten und Denkmustern unserer europäischen Kultur und damit zu unserer Geschichte, zu uns selbst und in unsere Zukunft